

**Informationen zum Datenschutz nach
Artikel 13 und 14 der Datenschutzgrundverordnung der Europäischen Union (DSGVO)**

Aufgaben der unteren Aufnahmebehörde nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz

Der Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten ist ein Grundrecht und genießt auch beim Landratsamt Ortenaukreis einen hohen Stellenwert.

Soweit personenbezogene Daten bei der Person selbst oder bei Dritten erhoben werden, ist die betroffene Person grundsätzlich über die Datenverarbeitung zu informieren (Artt. 13, 14 DSGVO).

Mit den nachfolgenden Angaben kommen wir dieser Informationspflicht nach. Sie sind in der jeweils aktuellen Fassung zur Ansicht und zum Download auch auf unserer Homepage www.ortenaukreis.de unter Politik & Verwaltung/Verwaltung/Infrastrukturen, Baurecht & Migration/Migrationsamt in der Rubrik „Dokumente“ eingestellt.

1. Kontaktdaten des Verantwortlichen für die Datenverarbeitung:

Landratsamt Ortenaukreis, Migrationsamt, Untere Aufnahmebehörde
Badstraße 20a, 77652 Offenburg

Tel.: 0781/805-0

E-Mail: migrationsamt@ortenaukreis.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Landratsamt Ortenaukreis, Datenschutzbeauftragter
Badstraße 20, 77652 Offenburg

Tel.: 0781/805-0

E-Mail: datenschutz@ortenaukreis.de

3. Pflicht zur Angabe der Daten:

Ihre Angaben sind freiwillig. Sie sind jedoch gemäß § 15 Abs.2 Nr.1 Asylgesetz verpflichtet, gegenüber den mit der Ausführung des Asylgesetzes betrauten Stellen die erforderlichen Angaben mündlich oder schriftlich zu machen. Nur so können wir unseren Aufgaben nach dem

Flüchtlingsaufnahmegesetz vollumfänglich nachkommen und Ihnen damit eine individuelle und bestmögliche Betreuung eröffnen.

4. Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

Ihre Daten werden bei uns verarbeitet, um eine bestmögliche Aufgabenerfüllung nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz des Landes Baden-Württemberg, sowie eine individuelle Betreuung sicherzustellen.

Ihre Daten werden auf der Grundlage von § 16 Flüchtlingsaufnahmegesetz, sowie im Übrigen auf Basis von Art. 6 Abs.1 DSGVO verarbeitet.

5. Datenerhebung bei anderen Stellen:

Sofern wir Ihre Daten nicht von Ihnen selbst erhalten, erheben wir Ihre Daten nur, soweit dies im Einzelfall zur Aufgabenerfüllung erforderlich ist. Die Datenerhebung erfolgt bei öffentlichen oder nichtöffentlichen Stellen (z.B. Ausländer-, Gefahrenabwehrbehörden) oder Personen.

Darüber hinaus können personenbezogene Daten auch aus öffentlichen Quellen bezogen werden, etwa dem Melderegister.

6. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden:

Die Datenverarbeitung durch uns umfasst insbesondere folgende personenbezogene Daten:

ID-Nummer, Name, Vorname, Geburtsdatum, Nationalität, Geschlecht, Familienstand, Konfession, Sprache, Zugehörigkeit zur Gemeinschaftsunterkunft, Zimmernummer, Datum der Aufnahme in der vorläufigen Unterkunft des Ortenaukreises, Datum des Auszugs aus der Gemeinschaftsunterkunft, Asylantragsstellungsdatum, aktueller Status

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten:

Ihre Daten werden von uns so lange gespeichert, wie dies zur Erfüllung unserer Rechte und Pflichten nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz Baden-Württemberg notwendig ist. Gesetzliche Aufbewahrungsfristen bleiben unberührt.

8. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Ihre personenbezogenen Daten werden unter anderem weitergegeben an:

- Gemeinden im Ortenaukreis, die über eine Flüchtlingsunterkunft verfügen
- kommunale Ämter, z.B. Ausländerbehörden im Ortenaukreis

- Strafverfolgungsbehörden und Behörden der Gefahrenabwehr (z.B. Polizei, Staatsanwaltschaft, Verfassungsschutz)
- Gerichte
- Regierungspräsidium Freiburg
- Sozialdienst der vorläufigen Unterbringung
- Integrationsmanager der Anschlussunterbringung
- Krankenversicherung

9. Betroffenenrechte:

Betroffenen stehen folgende Rechte hinsichtlich der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zu:

- **Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO):**

Betroffene haben das Recht, zu erfahren, ob und welche personenbezogenen Daten verarbeitet werden, welchen Zwecken die Datenverarbeitung dient, auf welcher Rechtsgrundlage die Verarbeitung erfolgt, die Herkunft der Daten, eventuelle Empfänger der Daten, die Dauer der Speicherung und ihre Rechte. Außerdem können Kopien der personenbezogenen Daten verlangt werden.

- **Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO):**

Betroffene haben das Recht, zu verlangen, dass ihre personenbezogenen Daten berichtigt werden, wenn sie diese für unrichtig halten. Sie haben auch das Recht, zu verlangen, ihre personenbezogenen Daten vervollständigen zu lassen, wenn sie diese für unvollständig halten.

- **Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO):**

Betroffene haben das Recht, zu verlangen, dass ihre personenbezogenen Daten gelöscht werden, soweit keine gesetzlichen oder vertraglichen Aufbewahrungsfristen oder andere gesetzliche Pflichten bzw. Rechte zur Speicherung einzuhalten sind.

- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO):**

Betroffene haben unter gewissen Voraussetzungen das Recht, zu verlangen, dass ihre personenbezogenen Daten nur eingeschränkt verarbeitet werden.

- **Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO):**

Betroffene haben das Recht, zu verlangen, dass von ihnen bereitgestellte personenbezogene Daten direkt an einen anderen Verantwortlichen oder an eine andere Organisation übermittelt werden.

Alternativ haben Betroffene das Recht, dass ihnen diese Daten in einem maschinenlesbaren Format bereitgestellt werden. Dies gilt jedoch nur, wenn die personenbezogenen Daten aufgrund einer Einwilligung, eines Vertrages oder im Rahmen von Vertragsverhandlungen verarbeitet wurden und die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgte.

- **Recht, der Verarbeitung zu widersprechen (Art. 21 DSGVO):**

Wenn personenbezogene Daten verarbeitet wurden, weil die Verarbeitung Teil öffentlicher Aufgabenerfüllung ist, oder, wenn die Daten auf Basis eines berechtigten Interesses verarbeitet wurden, haben Betroffene das Recht, der Verarbeitung zu widersprechen.

- **Beschwerderecht:**

Sofern Betroffene der Meinung sind, dass die Verarbeitung der sie betreffenden Daten gegen die Datenschutzgrundverordnung verstößt, haben sie die Möglichkeit, sich an den Datenschutzbeauftragten des Landratsamtes Ortenaukreis (Kontaktdaten siehe unter 2.), oder direkt an die Aufsichtsbehörde – dem Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationssicherheit – zu wenden. Die Kontaktdaten der Aufsichtsbehörde lauten: Königstraße 10a, 70173 Stuttgart, Postfach 102932, 70025 Stuttgart, poststelle@lfdi.bwl.de

Hiermit bestätige ich, dass mir die vorstehenden Informationen zum Datenschutz gemäß Art. 13 DSGVO in Kopie ausgehändigt wurden.

Ort, Datum

Unterschrift